

# Fördern!

## Unser Konzept

Das Förderkonzept der TSH dient der Aufgabe, die Schülerinnen auch außerhalb des Fachcurriculums in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. Das Förderkonzept soll außerdem jeder Schülerin helfen, den für sie bestmöglichen Schulabschluss zu erreichen.

Die Hinführung zu eigenverantwortlichem Lernen ist ein vorrangiges aller Fördermaßnahmen.

### ECKPUNKTE DER FÖRDERUNG

Der Förderunterricht an der Theresienschule umfasst drei Bereiche:

Förderung von Begabungen	Unterstützung der schulischen Leistungen	Außerunterrichtliche Förderangebote
-----------------------------	---	--

#### 1.) FÖRDERUNG VON BEGABUNGEN

Jede Schülerin verfügt über besondere Begabungen. Mit einem breiten Angebot aus allen Fachbereichen geben wir Gelegenheit diese Begabungen zu entdecken und zu fördern. Gleichzeitig sind alle Angebote an den Erwerb und die Festigung von grundlegenden Kompetenzen in der deutschen Sprache, in Englisch und anderen Fremdsprachen sowie Mathematik und Naturwissenschaft angebunden.

Der Entwicklung der Persönlichkeit der Mädchen ist uns ein besonderes Anliegen; wir sind auch der Überzeugung, dass personale Kompetenzen wie Selbstsicherheit, Auftreten vor einer Gruppe, Rhetorik, ... die schulische Leistungsfähigkeit in allen Fächern nachhaltig fördern kann.

Um den personalen und fachlichen Erfolg der Fördermaßnahmen zu dokumentieren, werden regelmäßig am Ende des Kurses aus den Schülerarbeiten Ausstellungen und Präsentationsprojekte zusammengestellt. Jede Fördermaßnahme schließt somit für jede Schülerin mit einem „handfesten“ Ergebnis ab.

Organisation: Fördern ist in der Regel 2-stündig. In Jgst. 5 gibt es das feste Angebot "Lernen und Medien". Die Schülerinnen der Klassen 6-10 wählen für ein Halbjahr oder ein Schuljahr ein Förderprojekt, das nachmittags in Doppelstunden und jahrgangsstufenübergreifend unterrichtet wird. Es werden Kursstärken von etwa 20 Schülerinnen angestrebt.

Die Förder-Angebote finden i.d.R. nachmittags statt. Deshalb wird besonders in den unteren Jahrgangsstufen ein deutlicher methodischer Wechsel zum Regelunterricht am Vormittag angestrebt. Die Wochentage sind für die jeweiligen Jahrgangsstufen langfristig festgelegt. Z. Zt. haben die Jgst. 6/9/10 montags Fördern, die Jgst. 5/7/8 mittwochs und am Donnerstag finden übergreifende Kurse statt.

Eine Auswahl aus der Angebotspalette:

Förderung von Begabungen		
Jg. 6	Jg. 7 / 8	Jg. 9 / 10
Schulchor	Balladen und Gedichte	Theater / Musical
Schülerzeitung	Technik Team	Bühnenbild / Kostümgestaltung
Lernstudio	English grammar repetition	Cooking like Jamie Oliver
Lernen lernen	Lernen lernen	Mathe-Tutoring
Schach	Scenes de la vie quotidienne	English-Tutoring
TSH-Zoo	Lesecafé	Künstlerische Techniken
Moi, mes copains et me hobbies	Kunsttechniken	Englisch (VHS)
Freiarbeit als Förderung in allen Fächern	Schach	Mathe-Zertifikat (PC)
Umgang mit Sprache	Tierpflege	Volleyball
Sport und Ernährung	Schulgarten	Umgang mit dem Internet
Judo	Sport und Ernährung	Sport und Ernährung
Arbeiten am PC - Referate	Fitness Food für coole Kids	Mofa
Kreatives Schreiben	Judo	Debate groups
Rechtschreib- und Grammatiktraining	Web units erstellen und bearbeiten	Lecture et presentation de textes en frainces
Zirkus AG	Arbeiten am PC - Referate	Mathematik ganz übersichtlich
Fast food für fitte Kids	Sozialpraktikum	Richtig präsentieren
Schach und andere Strategiespiele	Mama sano (Babysitterkurs)	Bewerbungstraining
Medienführerschein	Mädchensachen	Große Figuren aus Gips
Entspannen und Bewegen		

## 2.) UNTERSTÜTZUNG DER SCHULISCHEN LEISTUNGEN

Manche Schülerinnen bekommen während ihrer Schullaufbahn Lernschwierigkeiten oder bringen gewisse Defizite bereits von der Grundschule mit zur Realschule.

Insbesondere den Mädchen, deren Versetzung gefährdet ist oder die bereits eine Klasse wiederholt haben, gilt unsere besondere Aufmerksamkeit. Diesen Mädchen bieten wir eine intensive Begleitung durch Lehrer und ältere Schülerinnen an. Die Unterstützung möchte einerseits die fachlichen Defizite aufarbeiten, die den schulischen Erfolg gefährdet. Auf der anderen Seite soll sie auch die Entwicklung der persönlichen Lernfähigkeiten fördern, wie z. B. Konzentrationsfähigkeit, Vorbereitung auf Klassenarbeiten, Zeitmanagement, ...

### Organisation:

Eine Schülerin, die schwache schulische Leistungen zeigt, stellt in Absprache mit den Fach- und Klassenlehrern *den Antrag*, in das "Unterstützende Fördern" aufgenommen zu werden. Mit Hilfe von Mentorinnen werden möglichst kleine Gruppen gebildet, Fachlehrkräfte stehen immer zur Begleitung der Mentorinnen und der Schülerinnen zur Verfügung. Einerseits soll möglichst selbständig gearbeitet werden, aber immer mit dem Angebot individueller fachlicher Begleitung – gefördert werden.

Das Unterstützende Fördern ist nach dem Drehtürprinzip gestaltet: Sobald sich die schulischen Leistungen erkennbar stabilisiert haben, kann es zugunsten eines anderen Angebotes verlassen werden.

Wenn Kapazitäten vorhanden sind, stehen die Lernstudios auch Schülerinnen offen, die ihre Leistungen auf einem höheren Niveau stabilisieren oder verbessern wollen.

### 3.) AUßERUNTERRICHTLICHE FÖRDERANGEBOTE

#### a) Freiwillige Arbeitsgemeinschaften

Für Schülerinnen aller Jahrgangsstufen stehen freiwillige Arbeitsgemeinschaften zur Auswahl. Derzeit werden an der TSH diese F-AGen angeboten:

- ✓ Schulsanitätsdienst
- ✓ Schülerbibliothek
- ✓ Hausaufgabenbetreuung
- ✓ Rechtskunde

#### b) Wettbewerbe und Testverfahren

Durch die Teilnahme an Wettbewerben oder Testverfahren wie dem Kompetenzcheck können die Mädchen motiviert werden, besondere Leistungen zu erbringen. Und sie erhalten außerschulische Rückmeldungen über ihren Leistungs- und Entwicklungsstand.

- ✓ Känguru-Wettbewerb
- ✓ Mathe und ich
- ✓ Kompetenzchecks in Deutsch, Englisch, Mathematik in Jgst 5

### 4.) ZUSÄTZLICHE FÖRDERUNG

- ✓ Klasse 5 und 6. Die 5. und 6. Klassen bekommen eine zusätzliche Wochenstunde *Soziales Lernen*, ein Angebot, in das die Streitschlichtung eingebunden ist.
- ✓ Klasse 7 und 8. Eine zusätzliche Wochenstunde Englisch wird zur optimalen Vorbereitung auf den Schulabschluss zur Verfügung gestellt.

### 5.) EINBINDUNG DES VERTRETUNGSUNTERRICHTES

Wenn der Fachunterricht nicht erteilt werden kann, sind die Vertretungsstunden in erster Linie als Übungsstunden zu nutzen, in denen fachübergreifend Grundlagenwissen und methodische Grundfertigkeiten geübt, wiederholt und gefestigt werden. Im Vordergrund steht wiederum die Hinführung zu selbständigem Lernen.

Inhaltlich sind besonders in den Blick zu nehmen:

- ✓ die grundlegende Beherrschung der deutschen Sprache
- ✓ Beherrschung einfacher Rechentechniken
- ✓ Grundkenntnisse in Englisch
- ✓ Förderung personaler Kompetenzen wie Konzentration, Merkfähigkeit, ...
- ✓ Lernen lernen (Lernstrategien, Lernhilfen, ...)

Es bleibt der pädagogischen Freiheit der Lehrerinnen und Lehrer überlassen, in welche fachlichen Kontexte sie die Förderung im Vertretungsunterricht einbetten.

### 6.) EVALUATION

Die am Förderunterricht beteiligten Lehrerinnen und Lehrer treffen sich mind. zwei Mal im Schuljahr zu einer Dienstbesprechung, um über den Erfolg ihrer Maßnahmen und des gesamten Konzeptes zu beraten. Sie erstatten Bericht an die Lehrerkonferenz.



## ÜBERSICHT ÜBER DAS FÖRDERKONZEPT DER TSH; fachliche Förderschwerpunkte

	5	6	7 / 8		9 / 10	
<b>D</b>	1 Lernen/Medien festes Angebot für alle 5. Klassen	2 Förderprojekte Förderung von persönlichen Kompetenzen durch kreative Angebote (z. B. Zirkus, Schach, ...) <u>Allgemeine Themen:</u> Gedächtnis/Konzentration; Lernen planen; Rhetorik; Umgang mit dem PC; Umgang mit Texten	2 Förderprojekte projektorientierte Vorhaben in Anlehnung an die Fächer D, E, M und NW. (Bsp: Sport und Ernährung, Web units, Sozialpraktikum, ...) Förderung von persönlichen Kompetenzen durch kreative Angebote (z. B. Musical = Rhetorik) Schülerzeitung Hauswirtschaft Sport Profilbildung der Neigungskurse (Mögliche Bsp.: Wirtschaftsenglisch/-mathematik; Franz. Theater, Erstellen und Pflegen eines Internet-Forums, Schulgarten)		2 Förderprojekte projektorientierte Vorhaben in Anlehnung an die Fächer D, E, M und NW. (Bsp: Theater, English for runaways, Mathe-Computer-Club, Physik und Technik im Straßenverkehr) (leistungsdifferenzierte) Prüfungsvorbereitung dritte Fremdsprache (Spanisch) Hauswirtschaft Sport	
<b>E</b>						
<b>M</b>						
<b>NW</b>						
	<b>Schulleistungsförderung</b> inkl. Wiederholer-Betreuungskonzept					
	Lernstudios (auf Antrag)					
	1 Soziales Lernen		1 Englisch			
14	2	2	3	3	2	2